

als **Lehrkraft**
erleben

Welche Formate sind möglich, um das Praktikum in den Schulalltag zu integrieren?

Es gibt das große Praktikum (1 Woche im Betrieb vor Ort).

Es gibt aber auch kleinere Formate, die einfacher umsetzbar sind:

1-3 Kennenlertage in 1-3 Betrieben

Kennenlertage verteilt z. B. pro Quartal

1 Schnuppertag einzeln

1 Schnupperstunde (z. B. über Mittag)

1 Stunde Digitale Betriebserkundung mit Austausch z. B. am Nachmittag

1 Stunde virtuelle Learning nuggets

Weniger Anfahrtszeit bei Betrieb in der Nachbarschaft

Nutzen Sie gegebene Anlässe für eigene Erfahrungen:

Machen Sie parallel zum Schülerpraktikum ein Lehrerpraktikum im Praktikumsbetrieb von 1-5 Tagen

Nutzen Sie den Girls' Day / Boys' Day als Praxistag und machen Sie mit

Verbinden Sie die Betreuung der Schülerfirma mit einem Praktikum in einem entsprechenden Betrieb

Verbinden Sie Verwaltungsaufgaben mit einem Praxistag in der Verwaltung eines Betriebs

Setzen Sie Ihre Fortbildungsstunden fürs Betriebspraktikum ein (5 Pflichttage z. B. in Hamburg - 1 oder mehr Praxistage im Betrieb)

Machen Sie mit dem Schulteam einen Fortbildungstag im / mit einem Betrieb (z. B. „SchilLf“ = schulinterne Lehrerfortbildung)

Verwenden Sie Zeiten ohne Unterrichtsverpflichtung auf ein Praktikum

Bereiche:

Berufsfelder, Digitalisierung, Innovation, Controlling, Führung, Leitung/Strategie, Management, Personalführung, Nachwuchs, Inklusion, Prozessbegleitung, Coaching

Idee:

Berufsberater/innen der Arbeitsagenturen mit einbeziehen z. B. Schnuppertag